

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TSV Abensberg II : TSV Bad Abbach II
Montag, 09.10.2023, 20:00 Uhr

Schell und Sylva in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Blerim Sylva sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Bad Abbach II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Bad Abbach II meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Schell und Sylva, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Dietrich / Schell und Heimlich / Kapfelsperger endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Beim folgenden 3:1-Sieg gegen Raith / Grziwok kamen Lanzl / Sylva nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Florian Dietrich seinen Gegner Stefan Raith beim überzeugenden 3:0-Triumph. Trotz 1:0 Satzführung verlor Stefan Lanzl sein Spiel gegen Tim Heimlich letztlich mit 1:3. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Stefan Schell das Spiel gegen Martin Grziwok und gewann in vier Sätzen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Blerim Sylva die Partie gegen Nico Kapfelsperger noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Abensberg II und des TSV Bad Abbach II in die Box. Ein Satz reichte nicht, weshalb Florian Dietrich die Begegnung gegen Tim Heimlich, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Mit diesem Sieg hat Heimlich nun 3 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Stefan Lanzl konnte Stefan Raith in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Zwischenzeitlich musste Stefan Schell zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Nico Kapfelsperger aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Blerim Sylva machte mit Martin Grziwok beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV Abensberg II die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TSV Abensberg II am 13.10.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Abensberg, während der TSV Bad Abbach II am 20.10.2023 gegen den DJK SB Regensburg II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Abensberg II

Doppel: Dietrich / Schell 1:0, Lanzl / Sylva 1:0

Einzel: F. Dietrich 1:1, S. Lanzl 1:1, S. Schell 2:0, B. Sylva 2:0

TSV Bad Abbach II

Doppel: Heimlich / Kapfelsperger 0:1, Raith / Grziwok 0:1

Einzel: T. Heimlich 2:0, S. Raith 0:2, N. Kapfelsperger 0:2, M. Grziwok 0:2

